

Eisenbahnbau, Bahntechnik, und Schienenverkehr in Ägypten

Geschäftsanhängerreise für deutsche Unternehmen
Kairo,
22.-26. Juni 2019



Ägypten investiert in Eisenbahnbau und Bahn- technik

Für 2018 wird ein Wachstum der ägyptischen Wirtschaftsleistung um 5,1 Prozent erwartet. Laut der deutschen Außenwirtschaftsgesellschaft Germany Trade & Invest (GTAI) werden in vielen großen Branchen Investitionen erwartet, die Aussichten werden als günstig gesehen. Charakteristisch ist die Umsetzung von Megaprojekten. Ägyptens neue Verwaltungshauptstadt Cairo New Capital soll dem Verkehrsinfarkt, der die alte Hauptstadt bedroht, entgegen und mit perfekter Infrastruktur glänzen. Dazu gehört auch die Anbindung an eine Reihe von neuen High-Speed-Strecken der ägyptischen Eisenbahn sowie der Bau einer Monorailstrecke.

Deutschen Unternehmen bieten sich in Ägypten in den nächsten Jahren gute Chancen in den Bereichen Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr. Bedarf besteht besonders an jeglicher Ausrüstung im Bereich Schiene und an der Beschaffung neuer Lokomotiven, Triebwagen und Waggons sowie an Beratungsleistungen im Bereich Bahn (Nah- und Fernverkehr).

Vom 22. bis 26. Juni 2019 führen MENA Business GmbH und die Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer (AHK Ägypten) in Zusammenarbeit mit dem Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V. (VDB) eine Unternehmerreise zur Geschäftsanhängerreise nach Kairo, Ägypten, durch.

Durchführer:

 MENA Business

Ziel der Veranstaltung

Ziel der BMWi-Geschäftsanbahnungsreise ist es, die teilnehmenden deutschen Unternehmen beim Aufbau von geschäftlichen Kontakten mit ausgewählten lokalen Geschäftspartnern zu unterstützen.

Während der 5-tägigen Geschäftsanbahnung erhalten deutsche kleine und mittlere Unternehmen aus dem Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr einen umfassenden Einblick in die konkreten Geschäftsmöglichkeiten in Ägypten und haben die Möglichkeit, vor Ort potentielle künftige Geschäftspartner zu treffen, um den Einstieg in den ägyptischen Markt zu erleichtern und weitere Erfolge im Export zu erzielen.



Der Schienensektor in Ägypten

Ägypten gehört zu den wichtigsten Märkten für Eisenbahnbau und Eisenbahntechnik im gesamten Nahen Osten. Der Sektor ist jedoch aufgrund fehlender Investitionen und Wartung in einem sehr schlechten Zustand. Ägypten verfügt über rund 5.000 Schienenkilometer, wovon nur rund ein Drittel zweispurig befahren werden kann. Die ägyptische Bahn besitzt ca. 600 Lokomotiven für den Personenverkehr und 225 Lokomotiven für den Güterverkehr. Zugunfälle haben in den letzten Jahren immer wieder die Mängel im Sektor sichtbar gemacht, jedoch nie größere Investitionen bewirkt. Das Wachstum des Schienenverkehrs hinkt dem ägyptischen Bevölkerungswachstum von rund 2,5% pro Jahr weit hinterher. Der Verkehr verlagert sich jedes Jahr zunehmend auf die Straße.

Im Januar 2018 gab der ägyptische Minister für Transport, Hesham Arafat, bekannt, dass das Ministerium in Kürze eine Ausschreibung zur Erneuerung der Bahnflotte veröffentlicht. Die Ausschreibung umfasst 181 neue Lokomotiven, 1.300 Waggons, davon 800 für die erste Klasse, 300 für die zweite Klasse und 200 für die dritte Klasse.

Die ägyptische Regierung sieht hier einen lokalen Wertschöpfungsanteil von mind. 40% vor. Erste Gespräche wurden mit dem Unternehmen Bombardier geführt und eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet. Weitere Unternehmen aus China, Spanien, Italien und Rumänien haben sich für den Auftrag beworben.

Neben der Erneuerung der Züge sind weitere Investitionen in die Anlagentechnik geplant. Laut Minister Arafat soll moderne

Signal- und Anlagentechnik im Wert von bis zu 3,1 Mrd. US\$ beschafft werden. Die Signaltechnik soll auf bis zu 750 km Schienenstrecke erneuert und bis zu 300 Schrankenanlagen müssen modernisiert werden. Erste Teilaufträge für bestimmte Streckenabschnitte, die über einen Kredit der Weltbank abgesichert sind, wurden an die Unternehmen Thales und Siemens vergeben. Mit der Modernisierung der Signalsysteme auf der 208 km langen Strecke Kairo-Alexandria wurde begonnen. Die Höchstgeschwindigkeit der Strecke soll somit von 140 km/h auf 160 km/h erhöht und der Abstand zwischen Zügen von zehn auf fünf Minuten verringert werden.

Erst vor kurzem hat das ägyptische Parlament ein Gesetz verabschiedet, das es privaten Unternehmen erlaubt, das Schienennetz im Rahmen von BOT (Build - Operate - Transfer)-Projekten auszubauen und zu betreiben. Es ist in den nächsten Jahren daher mit einer zunehmenden Dynamisierung im bisher streng staatlich kontrollierten und betriebenen Eisenbahnsektor zu rechnen.



Leistungen für die Teilnehmer im Rahmen der Reise

- **Individuelle Termine:** Für die teilnehmenden Unternehmen werden im Vorfeld der Reise individuelle geschäftliche Termine mit ausgesuchten potentiellen Geschäftspartnern und Auftraggebern im Zielland vereinbart.
- **Zielmarktanalyse:** Die teilnehmenden deutschen Unternehmen erhalten im Vorfeld der Reise eine eigens für die Veranstaltung erstellte Zielmarktanalyse über die Branche im Zielland.
- **Besuche von Institutionen und Referenzprojekten:** Im Rahmen des Programms werden ausgewählte Institutionen und Referenzprojekte besucht.
- **Präsentation:** Im Rahmen einer Präsentationsveranstaltung im Zielland stellen sich die deutschen Unternehmen individuell mit einem Vortrag einem ausgewählten ausländischen Fachpublikum vor, das aus Vertretern von Unternehmen, Verbänden, staatlichen Institutionen besteht.
- **Networking:** Im Anschluss an die Präsentationsveranstaltung können kurzfristig Kontakte zu den anwesenden Vertretern der einheimischen Unternehmen aufgenommen werden.



Programm *

Samstag, 22. Juni 2019, Deutschland-Kairo

Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Kairo

Transfer zum Hotel Sofitel Nile El Gezira

(<https://sofitel.accorhotels.com/de/hotel-5307-sofitel-cairo-nile-el-gezira/index.shtml>)

Abend: Treffen der Teilnehmer im Restaurant des Hotels (Selbstzahler)

Sonntag, 23. Juni 2019, Kairo

Briefing für die deutschen Unternehmen im Delegationshotel zu Ägypten und zur Zielbranche von seiten der Durchführer und Vertreter deutscher Institutionen in Ägypten (z.B. AHK Ägypten, GTAI, deutsche Botschaft).

Vormittag

Vorstellung des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU.

Hotel Sofitel Cairo Nile El Gezira

3 El Thawra Council St Zamalek, Cairo

Kaffeepause, Networking

Vormittag
bis Nachmit-
tag

Präsentationsveranstaltung der deutschen Unternehmen vor Repräsentanten ägyptischer Unternehmen und Institutionen

Fachvortrag

Die Stärken der deutschen Zulieferindustrie im Bereich Eisenbahn und Schienentechnologie

Fachvortrag

Die Eisenbahnindustrie in Ägypten: Bedarf und Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen

Individuelle Präsentationen der deutschen Unternehmen für ägyptische Unternehmen und Institutionen

Individuelle B2B-Gespräche mit Vertretern ägyptischer Unternehmen und Institutionen

Gemeinsames Abendessen der Delegation in einem traditionell-orientalischen Restaurant
Transfer zum Hotel

Montag, 24. Juni 2019, Kairo

Individuelle und Gruppen-Termine der deutschen Unternehmen mit ägyptischen Unternehmen und Institutionen

Termin mit der **Egyptian National Railway (ENR)**

(<https://enr.gov.eg/ticketing/public/contactus.jsf> > [about us](#))

Vorstellung der aktuellen Ausschreibungen der ENR und Umsetzung der Railway Strategy

Anschließend: Guided Tour durch die Central Station of Egypt mit dem Technical Management der ENR

Durchführer:

Die ENR ist die zentrale Behörde, die den Ausbau und die Investitionen in den ägyptischen Schienenverkehr steuert und überwacht. Bedarf besteht besonders an Beratungsleistungen im Bereich Bahn, an jeglicher Ausrüstung im Bereich Schiene und an der Beschaffung neuer Lokomotiven, Triebwagen und Waggons.

Meeting mit **Orascom Construction Industries (OCI)** und **Arab Contractors** - (Osman Ahmed Osman & Co.)

(<http://www.orascom.com/our-capabilities/> > [Infrastructure Transport](#))

(<http://www.arabcont.com/English/Default.aspx>)

Orascom und Arab Contractors sind die größten Bauunternehmen in Ägypten und mit dem Bau der Monorail-Strecke in Kairos New Capital beauftragt. Beide Unternehmen vergeben Unteraufträge besonders auch an die Zulieferindustrie im Bereich Bahn.

Abhängig vom Baufortschritt:

Technische Führung zum Metroprojekt Linie 5 durch einen Lead Engineer von Orascom

Individuelle Termine für die deutschen Unternehmen mit potentiellen Vertriebspartnern, Importeuren, Händlern, Projektentwicklern etc.

Briefing mit Beratern der ägyptischen Regierung für Schienen-Infrastrukturprojekte

Im Anschluss:

Networking Event mit Vertretern der Branche und deutschen Mitgliedsunternehmen der AHK Ägypten im Hotel Sofitel

Dienstag, 25. Juni 2019, Kairo

Individuelle und Gruppen-Termine der deutschen Unternehmen mit ägyptischen Unternehmen und Institutionen

Meeting mit der SEMAF Railway Factory

(<https://aoi.org.eg> > [Organization](#) > [SEMAF](#))

Ausschreibungen im Bereich Bahn sehen häufig einen Local Content Anteil von teilweise bis zu 40% vor. SEMAF ist ein staatliches Unternehmen, das sich auf den Bau von Waggons (Güter und Personen) sowie Straßenbahnwaggons und Metrowaggons spezialisiert hat. SEMAF sucht strategische Partner für Ausschreibungen in Ägypten.

Meeting mit der Greater Cairo Transport Regulatory Authority (GCTRA)

(<https://progrss.com/tag/greater-cairo-transport-regulatory-authority/>)

Briefing zu "Transport Regulations in Egypt"

Im Anschluss individuelle Termine für die deutschen Unternehmen (Termine mit potentiellen Vertriebspartnern, Importeuren, Händlern)

Abend **Individuelle Abschlussgespräche mit den Teilnehmern und Verabschiedung**

Mittwoch, 26. Juni 2019

Möglichkeit für Follow-up-Termine mit ägyptischen Unternehmen

Rückflug

*Vorläufiges Programm: Änderungen vorbehalten.

Das Programm wird, soweit möglich, im weiteren Verlauf den Wünschen der Teilnehmer angepasst.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind acht bis zwölf deutsche Unternehmen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Der Eigenbeitrag der Unternehmen richtet sich nach der Unternehmensgröße:

- 500,- Euro (Netto) bei < 2 Mio. Euro Jahresumsatz und < 10 Mitarbeitern
- 750,- Euro (Netto) bei < 50 Mio. Euro Jahresumsatz und < 500 Mitarbeitern
- 1.000,- Euro (Netto) bei > 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder > 500 Mitarbeitern

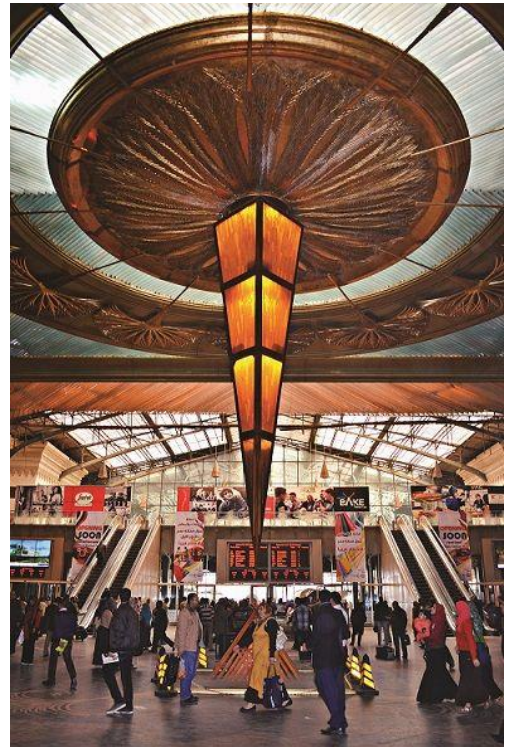
Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann der Veranstalter die Reise stornieren. Ein Anspruch auf Erstattung von Ausfallkosten besteht nicht. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Der Eigenbeitrag gilt pro Unternehmen. Bei einer Stornierung nach Ablauf der Anmeldefrist wird der Eigenbeitrag als Stornogebühr berechnet.



Die Geschäftsanbahnungsreise ist eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und wird von MENA Business GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Arabischen Industrie- und Handelskammer (AHK Ägypten) und dem VDB (Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V.) im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) durchgeführt.

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Für die geförderte Teilnahme ist mit der Anmeldung eine De-minimis-Erklärung über die Nichtausschöpfung der Freigrenze von dem Unternehmen beim Durchführer abzugeben.



Die Kosten für die individuellen Beratungsleistungen müssen nur dann gezahlt werden, wenn die EU-Freigrenzen für De-minimis bereits ausgeschöpft wurden.

Interessierte Unternehmen können sich bis zum **22. März 2019** bei MENA Business GmbH anmelden.

Das Anmeldeformular, die miteinzureichende Teilnehmererklärung sowie die Hinweise zum Datenschutz aufgrund der neuen Datenschutzverordnung (DSGVO) finden Sie auf den folgenden Seiten.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.



Anmeldung

Ich/Wir nehme(n) an der **Geschäftsanbahnung für deutsche Unternehmen zum Thema „Eisenbahnbau, Bahntechnik, Schienenverkehr (Chancen beim Ausbau und der Sanierung der ägyptischen Bahninfrastruktur)“** vom 22. bis 26. Juni 2019 zu den mir/uns bekannten Teilnahmebedingungen teil.

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann der Veranstalter die Reise stornieren. Ein Anspruch auf Erstattung von Ausfallkosten besteht nicht. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Der Eigenbeitrag gilt pro Unternehmen. Bei einer Stornierung nach Ablauf der Anmeldefrist werden 100% des Eigenbeitrags als Stornogebühr berechnet.

.....
Vor- und Nachname

.....
Funktion

.....
Unternehmen

.....
Branche

.....
Dienstanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)

.....
Tel./Fax

.....
E-Mail

.....
Webseite

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift, Firmenstempel

Anmeldeschluss: 22. März 2019

Bitte senden Sie diese Anmeldung sowie die (Eigen-) Erklärung zur Unternehmensgröße und die Hinweise zum Datenschutz aufgrund der neuen Datenschutzverordnung (DSGVO) (siehe folgende Seiten) vollständig ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail oder als Fax an MENA Business GmbH:
jwangler@mena-projektpartner.de; Fax: 030-20 45 58 60

Ansprechpartner

Herr Johannes Wingler
MENA Business GmbH
Charlottenstraße 16; 10117 Berlin
Tel.: +49-(0)30-20 45 58 60
jwangler@mena-projektpartner.de
www.mena-projektpartner.de / www.mena-business.com

Frau May Khattab
Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer (AHK Ägypten), Kairo, Ägypten
Tel.: +20-(0)2-33 33-84 52
may.khattab@ahk-mena.com
www.ahkmena.com

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

Johannes Wingler
MENA Business GmbH
Charlottenstr. 16; 10117 Berlin

Gestaltung und Produktion

MENA Business GmbH

Stand

11. Dezember 2018

Bildnachweis (jeweils von links nach rechts)

Seite 1: 1. und 2.: © Johannes Wingler / MENA Business GmbH
3.: © AHK Ägypten
Seite 2: 1. © AHK Ägypten; 2. Johannes Wingler / MENA Business GmbH
Seite 5: 1. und 2.: © AHK Ägypten; 3. © Johannes Wingler / MENA Business GmbH

Durchführer:

 MENA Business

Kooperationspartner:



Fachpartner:

DIE BAHNINDUSTRIE.
VDB VERBAND DER BAHNINDUSTRIE IN DEUTSCHLAND E.V.